

# Amtsblatt-141109 - Meine Schritte zum Staatsangehörigen

## Amtsblatt-141109 - Meine Schritte zum souveränen Staatsangehörigen

hier bekommen Sie ihre Unterlagen

<https://www.deutsche-reichsdruckerei.de/Dienst/>

## **Amtsblatt-141109 Meine Schritte zum souveränen Staatsangehörigen**

gegeben am 09.11.2014, im Namen des Deutschen Reiches

Ich kenne die gesetzliche Grundlage in Deutschland, wie z.B. die Verfassung, das RuStaG, den Deutschen Reichsanzeiger. Ich weiß, daß Reichsgesetze den Landesgesetzen vorgehen (Art. 2 der Verfassung) und die BRD-Gesetze keinen Geltungsbereich nachweisen.

Mir ist die Seite mit den Täuschern, den Marionetten, den illegal handelnden Gruppierungen bekannt.

Es gilt auch für mich die Ausweisungspflicht für Reichs- und Staatsangehörige. Jede im Deutschen Reich lebende Person, muß die Angehörigkeit zum Staat nachweisen können, siehe RuStaG 1913.

### **Ich beantrage staatlich anerkannte Dokumente.**

Mir ist klar, daß es nur eine Reichsleitung geben kann, die legitim ist. Nur diese darf durch ihre Institutionen unter der Aufsicht der gesetzgebenden Organe, Dokumente ausstellen, siehe **Art. 4** der Verfassung. Somit bin ich im Personenstandsregister des Deutschen Reiches als eine natürliche Person gemeldet.

Ich erteile meiner Reichsleitung die Vollmacht, mich in rechtlichen Angelegenheiten zu vertreten, den Staat handlungsfähig einzurichten, die Souveränität Deutschlands im Deutschen Reich herzustellen.

Ich bin nun Reichsangehöriger des Deutschen Reiches und Staatsangehöriger Deutschlands und seiner Bundesstaaten. **Ich habe somit Recht auf Recht, Recht auf einen staatlichen Richter, Recht auf geltende Gesetze, Recht auf Eigentum, Recht auf die Unversehrtheit von Körper, Geist und Seele.**

Mir ist bewußt, daß ich nun meine Rechte so auch Pflichten eines Staatsangehörigen erlangt habe, womit die Privathaftung des illegal handelnden Personales der BRD und der Verführer nun seine Rechtskraft erhält.

### **Ich unterliege somit nicht mehr dem Diktat von Versailles und den Vorschriften der Alliierten.**

Die bisherigen BRD-Personaldokumente bewahre ich deshalb auf, da ich damit den Beweis des schweren Betruges und der Täuschung vorliegen habe und ich dem böswilligen Bedrängnis durch BRD-Personal beschwichtigend entgegen wirken kann. Ich kann mit diesem Firmen-Personalausweis des Vereinigten Wirtschaftsgebietes weiterhin meine mir zustehenden (UN)Rechte wahren. **Natürlich bin ich an Zahlungen, wie Steuern, Gebühren, Abgaben und Beiträge nicht mehr vertraglich gebunden, auch dann nicht, wenn die Zahlung erzwungen wird.** Für jede Enteignung oder Gewaltmaßnahme gilt nun das Rechtsmittel zur Wahrung der Privathaftung.

Ich erhebe meine Stimme, ich wahre meine Rechte, ich handle gerecht und verantwortungsbewußt. **Ich bin ein souveräner Reichs- und Staatsangehöriger.**

<https://www.verfassung-deutschland.de>  
(Artikel 2 der Deutschen Reichsverfassung)  
<http://deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rustag-1913/>  
(Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz Original)  
<http://deutscher-reichsanzeiger.de> (Amtsblatt)

<http://rabeste.reichsamt.info> (Ver-Führer-Liste)  
<http://bundespraesidium.de/warnung.htm> (Warnung)

<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1410081-nr32-gesetz-ausweisungspflicht-ausweisungsgesetz/>  
(Gesetz zur Ausweisungspflicht)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1410031-nr30-gesetz-erwerb-staatsangehoerigkeit/>  
(Zum Erwerb der Reichs- und Staatsangehörigkeit)

<https://www.bundespraesidium.de>  
<https://www.amtswegeisner.de>  
<https://www.volks-buero.de>  
<http://www.reichsdruckerei.de>  
<http://standesamt.bundespraesidium.de>  
Die einzige staatliche Druckerei  
<https://www.deutsche-reichsdruckerei.de>

<http://bundespraesidium.de/vollmacht.htm>  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1404011-nr12-gesetz-behebung-der-wohnungsnot/>  
(Notstandsgesetz)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1405151-nr20-gesetz-familienfoerderung/>  
(Familienförderung)

Mir sind nachfolgende Gesetze bewußt;  
BGB §§ 823, 839 (Privathaftung)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/buergerliches-gesetzbuch-buch-2/>  
BGB § 795 (Schuldverschreibung)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/buergerliches-gesetzbuch-buch-2/>

<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/strafgesetzbuch/>  
(Strafgesetzbuch Original)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1406061-nr24-gesetz-amts-diensthaftung/>  
(Amts- Diensthaftung)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/1304291-nr16-erlass-ergaenzung-privathaftung-nr26/>  
(Privathaft der Exekutive)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1109242-nr24-erlass-general-privathaftung/>  
(Generelle Privathaftung)  
<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1405251-nr21-gesetz-staatsvertraege-mit-der-brd-gez/>  
(sogenannte Staatsverträge)

<https://www.deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/rgbl-1801061-nr01-aenderungsgesetz-des-rgbl-1404111-nr13-verbot-von-kriegsaktivitaeten/>  
(Kriegshandlungsverbot im Deutschen Reich)

## Amtsblatt-141109 "Meine Schritte zum souveränen Staatsangehörigen"

Änderungsstand: 23.10.2018

Mit dem 23. Juni 2010

[sind 51 Botschaften informiert, ebenso die UNO und der Vatikan, die Militärregierung und auch die "Bundesrepublik Deutschland"](#)

---

# **RGBl-1406061-Nr24-Gesetz-Amts-Diensthaftung**

## **Gesetz, betreffend die Amts- und Diensthaftung**

gegeben am 06.06.2014, im Namen des Deutschen Reiches

In Kraft gesetzt am 12.07.2014 durch Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger  
nach erfolgter Zustimmung des Volks-Bundesrathes und des Volks-Reichstages, was folgt:

### **Nr. 24**

#### **§ 1.**

Alle Handlungen der Beamten und Bediensteten der Bundesrepublik Deutschland oder des sogenannten Bundes, unterliegen mit Inkraftsetzung dieses Gesetzes der alleinigen persönlichen Haftung. Die Nichtigkeit aller Handlungen des erwähnten Personen- bzw. Personalkreises ist wegen dem Tatbestand der arglistigen Täuschung und des Amtsmißbrauches rückwirkend bis zur Erstanwendung, an den Verletzten gut zu machen. Es gilt in allen Fällen § 839 BGB des Deutschen Reiches. Dies gilt auch, wenn die Anfechtung durch den Verletzten aus sich heraus nicht erfolgte.

#### **§ 2.**

In allen Fällen der unter § 1 dieses Gesetzes erwähnten Verletzern fällt die Staatshaftung weg, da alle hoheitlichen Handlungen unter Vorsatz und grober Nachlässigkeit geschahen.

#### **§ 3.**

Dieses Gesetz tritt mit der Veröffentlichung im Deutschen Reichsanzeiger in Kraft.

[Reichsgesetzblatt "RGBl-1406061-Nr24-Gesetz-Amts-Diensthaftung" Amtsschrift](#)

[Reichsgesetzblatt "RGBl-1406061-Nr24-Gesetz-Amts-Diensthaftung" \\_D](#)